

JAHRESBERICHT 2015 SCHWARZATALER SOCIALCLUB



Alle Spenden sind unter Zahl SO 2549 steuerlich absetzbar

gemeinnütziger, überparteilicher und ehrenamtlicher Verein Vereinssitz: 2630 Ternitz, Straße des 12. Februar 16E ZVR-Zahl: 678184057

Kontakt: <u>ombudsmann@schwarzataler-online.at</u> www.schwarzataler-socialclub.at

GEMEINSAM SIND WIR STARK



gemeinsam sind wir stark



INHALTSVERZEICHNIS

1. GELI	EITWORT DER FRAU BEZIRKSHAUPTMANN	Seite	3
2. VOR	WORT DES VORSTANDS	Seite	4
3. SSC \	VORSTANDSMITGLIEDER	Seite	5
4. ERW	EITERTER VORSTANDSARBEITSKREIS	Seite	5
5. ARBEITSTREFFEN DES VAK			
6. MITGLIEDER DES SSC			
7. BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFUNG			
8. KASSABERICHT			7
9. BERICHT DES KASSIERS			8
10.	HILFELEISTUNGEN DES SSC 2015	Seite	11
11.	PROJEKTSCHIENEN	Seite	11
12.	AUSZUG AUS HÄRTEFÄLLEN	Seite	13
13.	NOVEMBERFEST UND 3. SOZIALMESSE	Seite	15
14.	VERANSTALTUNGEN 2015	Seite	16
15.	SSC PARTNER 2015	Seite	17
16.	UNTERSTÜTZENDE KÜNSTLER & GRUPPEN	Seite	18
17.	HILFSANSUCHEN AN DEN SSC	Seite	18
18.	AUSBLICK 2016	Seite	19
19.	WICHTIGE SSC PARTNER KONTAKTE	Seite	20

1. GELEITWORT DER FRAU BEZIRKSHAUPTMANN



Sehr geehrte Mitglieder, Freunde und Verantwortliche des Schwarzataler Social Clubs!

Der Verein Schwarzataler Social Club, mit seinem Sitz im Bezirk Neunkirchen, ist zwar ein sehr junger Verein, aber gerade im Jahr 2015 in aller Munde. Seien es die unzähligen, individuellen sozialen Hilfsprojekte im Bezirk Neunkirchen oder das Abwickeln großer Veranstaltungen, die weit über die Grenzen des Bezirkes Neunkirchen

bereits bekannt sind. So hat der Schwarzataler Social Club im Jahr 2015 ca.120 individuell ausgewählte und maßgeschneiderte soziale Hilfsprojekte im Bezirk Neunkirchen unterstützt bzw. abgewickelt, unter anderem auch das Projekt Obdach für einheimische Obdachlose. Viele Einzelpersonen, Handwerksbetriebe und Firmen haben gerade dieses Projekt mit einem großartigen persönlichen und finanziellen Einsatz unterstützt.

Erwähnen möchte ich auch die Sozialmesse im Jahr 2015, bei welcher der Bundesminister für Soziales persönlich anwesend war und von diesem sowohl die Vertreter des Social Club als auch gerade die unterstützenden Betriebe des Projekt Obdach eine besondere Auszeichnung erfuhren. Bei der Sozialmesse konnten 36 Vereine ihre Leistungen für das soziale Miteinander zur Schau stellen. In interessanten Vorträgen und Workshops kam neben der Vernetzung dieser Vereinigungen auch die Unterhaltung nicht zu kurz. Kreative Vorführungen lockerten den Sozialmesse Tag, veranstaltet in der landwirtschaftlichen Fachschule in Warth, auf.

Als Bezirkshauptmann von Neunkirchen möchte ich mich ganz besonders für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Bezirksverwaltungsbehörde und die mit unserem Haus abgestimmte Vorgangsweise zum Wohle der Allgemeinheit bedanken.

Ich wünsche dem Social Club weiterhin viel Erfolg als auch Geschick und bedanke mich ganz persönlich für das enorme Engagement des Social Clubs für unsere Bürger im Bezirk.

Mag. Alexandra Grabner- Fritz, Bezirkshauptmann



2. VORWORT DES VORSTANDS

Der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB blickt Ende 2015 auf eine sehr erfolgreiche, nun bereits vierjährige, überparteiliche, ehrenamtliche, gemeinnützige Tätigkeit zurück und hat sich als gut integrierter Teil in das Sozialgefüge des Bezirks Neunkirchen eingefügt. Der Verein agiert auf christlicher Basis und unterstützt daher auch Hilfesuchende aller anderen Konfessionen.

Unser Dank für das sozial erfolgreiche Jahr 2015 gilt nicht nur unseren treuen Sponsoren und Gönnern, sondern auch allen aktiven und fördernden Mitgliedern, unserer Frau Bezirkshauptmann, Mag. Alexandra Grabner-Fritz mit Ihrem Team und allen Leitern, Sozialarbeitern und Sozialarbeiterinnen der BH Neunkirchen, den zahlreichen Gemeinden die schon mit dem SSC kooperieren und den ca. 35 Vereinen, die mit uns konstruktiv zusammen arbeiten und last but not least, allen sozial engagierten Firmen und Unternehmen, die uns bei unserem Großprojekt 2015, "WIR GEBEN OBDACH" unterstützt haben.

Die Zielrichtung einer NACHHALTIGEN Hilfe für die Betroffenen hat im SSC immer noch die höchste Priorität und wir bedanken uns ganz besonders bei der Leitung des SOMA Ternitz, Fr. Barbara Sandhofer, welche uns in der Projektschiene MAHLZEIT unterstützt, wobei durch die Möglichkeit der freiwilligen, ehrenamtlichen Arbeitsleistung unserer Klienten wertvolle Aufbauarbeit bei deren Resozialisierung geleistet werden kann.

Die Kontakte mit dem AMS Neunkirchen sind ausgezeichnet und wir bedanken uns ebenso beim Chef des NÖ AMS Hrn. Mag. Karl Fakler sowie beim Bezirksleiter und Wimpassinger Bürgermeister, Hrn. Walter Jeitler.

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt der Gemeinde Neunkirchen und hier besonders Hrn. Bürgermeister KR Herbert Osterbauer für die exzellente Zusammenarbeit. SSC Ehrenmitglied Osterbauer hat uns bei anstehenden Problemen mit gemeindeeigenen Ressourcen immer tatkräftig unterstützt.

Der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB verpflichtet sich, die anvertrauten Spendengelder ausnahmslos und ohne Abzug von Personal- oder persönlichen Aufwandskosten direkt den sozialen Projekten zuzuführen.

Dafür garantieren der Vorstand des SSC und der gesamte Vorstandsarbeitskreis.

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Günther Schneider Obmann Manfred Knöbel 1. Obmann Stv. *Mario Posch Kassier*

3. SSC VORSTANDSMITGLIEDER

Bei der Generalversammlung am 31.1.2014 wurde der alte Vorstand entlastet und der neue Vorstand für 2 Jahre wie folgt gewählt:

Obmann: Ing. Günther Schneider

1. Stv. Obmann: Manfred Knöbel

2. Stv Obmann: Michael Schwiegelhofer

Kassier: Mario Posch

Buchhaltung: Mag. Martina Würfel

Schriftführer: DI Wolfgang Radkowitsch

Stv. Schriftführerin: Lydia Kellnhofer

Rechnungsprüfer: Dr. Wolfgang Winkler
Rechnungsprüfer: Mag. Richard Millian

4. ERWEITERTER VORSTANDSARBEITSKREIS 2015

Andraschky Margit

Baci Erich

Burian Gerhard

Drechsel-Burkhard Martin

Ehold Birgit

Fürtinger Wolfgang (katholischer Pfarrer in Pottschach)

Grundtner Gerhard (seit Ende Dezember 2015)

Hliboky Andrej (evangelischer Pastor in Ternitz)

Höbaus Fredo

Höbaus Susanna

Jakusch Heinz

Krehan Sylvia (seit Dezember 2015)

Neubauer Erich

Posch Karin

Radax Dr. Monika

Spielbichler Heinz

Steinauer Siegi (ab März 2015)

EVENT - TEAM DES VAK:

Dallos Wilhelm

Dietl Alfred

Dollinger Erwin

Dollinger Michaela

Hafenscher Herbert

Hafenscher Angelika

Tanzer André

Zottl Ewald

Großer Dank an alle, die sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit einsetzen!



5. ARBEITSTREFFEN DES VAK

Im erweiterten Vorstandsarbeitskreis (VAK) wurden 12 Arbeitstreffen im Jahr 2015 durchgeführt. In diesem Arbeitskreis, der sich monatlich im Pfarrhof Pottschach trifft, wird festgelegt, in welcher Form in den vom Vorstand genehmigten Projekten nachhaltig geholfen wird und mit welchen Projektleitern die Projekte abgewickelt werden.

Jedem Projekt wird ein/e Projektleiter/in zugeordnet, der/die sich aufgrund der Ausbildung, der Talente bzw. der Eignung für die doch sehr unterschiedlichen Themenbereiche anbieten. Im Regelfall sind unsere Projektleiter auch Mitglieder des VAK. Bedingt durch die steigende Anzahl der sozialen Hilferufe sind die VAK Mitglieder auch einzelnen Tätigkeits-Bereichen zugeordnet.

6. MITGLIEDER DES SSC

Der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB hatte per Ende Dezember 2015 über 140 ordentliche bzw. unterstützende Mitglieder und 6 Ehrenmitglieder.

Um Mitglied im SSC zu werden sind Eigeninitiative, Kreativität und soziales Selbstverständnis erforderlich, wobei der SSC jederzeit offen für neue Ideen und Konzepte ist, wenn diese mit den Statuten konform gehen und die Vereinsziele fördern.

Wenn sich jemand für sozial benachteiligte Menschen im Bezirk einsetzen und im SSC mitarbeiten möchte, kontaktieren Sie uns bitte! Wir brauchen jede helfende Hand!

7. BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFUNG

Der nachstehend angeführte Kassabericht 2015 wurde am 8.3.2016 geprüft und bei der Rechnungsprüfung wurden

- keine Mängel in Bezug auf die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung und in Bezug auf die statutengemäße Verwendung der Mittel festgestellt.
 keine ungewöhnlichen Einnahmen oder Ausgaben festgestellt.
- Das festgestellte Insichgeschäft in Form des im Besitz des Obmanns befindlichen Kastenwagens, bei dem der SSC die Betriebskosten trägt, ist unbedenklich, da das Fahrzeug dem SSC zur alleinigen Verwendung überlassen wurde.
- Bezüglich Gefahr für den Bestand des Vereins wurde seitens der Rechnungsprüfung auf die gesetzliche Registrierkassenpflicht bei begünstigungsschädlichen Betrieben (Adventmarkt. CD/DVD) ab einem Barumsatz von 7.500 € hingewiesen.
- Es wurden keine beharrlichen, schwerwiegenden Verstöße der Leistungsorgane gegen die Rechnungslegungspflicht festgestellt.
- Überlegungen bez. Spendermeldung an das FA ab 2017 sind rechtzeitig anzustellen

Die Ordnungsmäßigkeit des Kassaberichts wird hiermit bestätigt.

Mag. Richard Millian e.h. Steuerberater

Dr. Wolfgang Winkler e.h. Rechtsanwalt

8. KASSABERICHT

Stand per 31. Dezember 2015

Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Veranstaltungen und Spendensammelaktionen

Bezeichnung	Betrag
Mitgliedsbeiträge	12.940,00
Zuschuss Stadtgemeinde Ternitz	500,00
Zuschuss Gemeinde Seebenstein	500,00
Anerkennungsfonds Sozialministerium	6.000,00
Spende Socialtaler	1.824,00
Spenden Veranstaltungen	2.042,88
Spenden Adventmarkt	3.668,58
Spenden allgemein	29.052,36
Zinserträge	37,39
SUMME	56.565,21

Ausgaben für soziale Zwecke, Projekte und Vereinsförderungen, Veranstaltungen, Transporter und administrative Kosten

Bezeichnung	Betrag
Projekt "Einfach Leben"	9.029,52
Projekt "Mahlzeit"	1.562,18
Projekt " Lebenswert"	1.000,00
Projekt "Obdach"	11.605,42
Projekt "Hope for Children"	1.677,06
Sonstige Projektförderungen	1.750,50
Vereinsförderungen	2.000,00
Veranstaltungen Aufwand	1.164,12
Adventmarkt Aufwand	1.747,85
Treibstoffe, Vers. Transporter Sprinter	2.513,17
Reparatur/Service Transporter (Sprinter)	2.662,30
Gebühren und Beiträge	22,10
Porti	138,94
Büromaterial	344,71
Werbeaufwand (Plakate, Flyer, Vereinswerbung, etc.)	2.150,18
Ankauf Glücksrad für Veranstaltungen	506,94
Wirtschaftsprüfung zur Spendenbegünstigung	2.700,00
Spesen des Geldverkehrs	109,85
SUMME	42.684,84
Überschuss 2015 (davon Rücklagenbildung € 10.000,)	13.880,37

9. BERICHT DER KASSIERS

VERWENDUNG VON SPENDENGELDERN

Viele Menschen sind heutzutage den Anforderungen des täglichen Lebens nicht mehr gewachsen. Bei unerwarteten finanziellen Belastungen, Schicksalsschlägen, Erkrankung, manchmal auch verbunden mit Jobverlust, wachsen oftmals die Probleme über den Kopf. Viele wissen dann nicht, wohin sie sich wenden sollen.

Das Jahr 2015 war wieder ein durchaus herausforderndes Jahr und gekennzeichnet durch eine stetig steigende Anzahl an Hilferufen.

Die Schwerpunkte dieser Anfragen bezogen sich auf Unterstützungen im täglichen Leben, wobei der SSC konkrete Hilfestellung mit Lebensmittelgutscheinen, Lieferungen von Heizmaterialien, Beschaffung und Aufstellung von Möbeln, Einrichtungen, Übernahme von Energiekosten und Mietrückständen (Überbrückungshilfen), Beschaffung von diversen Haushaltswaren und Kleidung, leistete.

Unser größtes Projekt 2015 war die Renovierung der sogenannten "OBDACH" – Wohnungen (samt Adaptierung und Einrichtung) für einheimische Obdachlose und sozial benachteiligte Wohnungssuchende als Neustart-Wohnungen. Dabei legen wir besonderes Augenmerk auf Alleinerziehende mit Kindern.

Von den insgesamt 8 Wohnungen, die dem SSC seitens des Eigentümers überlassen wurden, waren 5 teilweise stark renovierungsbedürftig und ohne externe Hilfe wären wir rasch an unsere finanziellen Grenzen gestoßen.

Dank der großartigen Unterstützung von über 20 regionalen Firmen (unter der Projektleitung der SSC Mitglieder Eduard Fischer – Fischer Immobilien und Birgit Ehold) konnte diese große Aufgabe gemeinsam gelöst werden und nun sind alle Wohnungen saniert, eingerichtet und auch vergeben - Danke nochmals an alle mitwirkenden Unternehmen (siehe auch Bericht über das Projekt WIR GEBEN OBDACH)!

Gemäß unseren Statuten konnten wir im Vorjahr auch wieder zwei sozial tätige Vereine des Bezirks mit je € 1.000,-- unterstützen.

VOLLMACHT

Ein ganz wesentlicher Punkt bei sozialen Hilferufen ist aus gegebenen Anlässen die Ermittlung, ob tatsächlich sozialer Handlungsbedarf besteht oder nicht. Dazu ist von den Betroffenen eine Handlungsvollmacht zu unterzeichnen. Jedes soziale Projekt des SSC unterliegt am Jahresende einer Überprüfung durch unsere Rechnungsprüfer. Durch die erfreuliche Tatsache, dass dem SSC im September 2015 vom Bundesministerium für Finanzen in 1030 Wien, das **Dekret zur Spendenabsetzbarkeit** zuerkannt wurde, müssen wir besonders darauf achten.

Nach wie vor geben wir unseren Klienten niemals Bargeld in die Hand und in den Erstgesprächen ist daher die Erteilung der oben zitierten **Vollmacht** durch die Betroffenen zwecks vertraulicher Überprüfung des Anliegens unerlässlich.

Eine unterschriebene Vollmacht ist immer die Voraussetzung, um unsere "soziale Drehscheibe" bei Bedarf in Bewegung setzen zu können und um in der Folge gemeinsam mit Behörden, Ämtern, Gemeinden des Bezirks und anderen sozialen Institutionen (unter Wahrung des Datenschutzes) effizient zu helfen. Diese Vorgehensweise – insbesondere die Zusammenarbeit mit der BH Neunkirchen – hat sich im vergangenen Jahr als sehr zielführend herausgestellt und wird auch weiterhin so gehandhabt.

Der SSC möchte allen Sponsoren und Spendern die Sicherheit geben, dass alle Zuwendungen nur wirklich sozial Benachteiligten zu Gute kommen und fast alle Hilfesuchenden unterschreiben ohne Probleme diese Vollmacht.

Sollte von Betroffenen die Vollmacht nicht unterzeichnet werden, gilt beim SSC die statutengemäße Regel: Keine Vollmacht – keine Hilfe durch den SSC.

Ausgenommen von dieser Regelung sind lediglich SOS-Rufe, wenn Hilfesuchende keine Nahrungsmittel oder keine warme Kleidung haben bzw. beschaffen können. Die Hilfesuchenden werden in einem solchen Fall einmalig kostenlos mit Lebensmittel-Gutscheinen bzw. Kleidung versorgt. Im Zuge dessen wird aber mit diesen Menschen ein persönliches Gespräch über ihre Notsituation geführt.

Dieses System hat sich in der Praxis bestens bewährt und funktioniert ausgezeichnet und bis jetzt haben, mit wenigen Ausnahmen, alle Klienten, die nichts zu verbergen hatten, auch eine Vollmacht unterschrieben.

SPENDENABSETZBARKEIT

Aus meiner Sicht als Kassier war die eingangs erwähnte Einreichung zur Erteilung des Spendenbegünstigungsbescheids beim Bundesministerium für Finanzen ein wichtiger Meilenstein und eine "spannende" Herausforderung im Vorjahr.

Zu diesem Zweck musste eine unabhängige Wirtschaftsprüfungskanzlei unsere Rechnungsjahre 2012, 2013, 2014 und das erste Quartal 2015 unter die Lupe nehmen und die Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen überprüfen.

Im Sommer 2015 konnte diese Überprüfung erfolgreich abgeschlossen werden und der SSC erhielt in Folge mit Bescheid vom 21.9.2015 die Spendenbegünstigung seitens des Bundesministeriums für Finanzen unter der Zahl **SO 2549** zuerkannt. Somit sind alle Spenden an den SCHWARZATALER SOCIAL CLUB ab 21.9.2015 auch steuerlich absetzbar.

Ein Dankeschön gebührt besonders allen unseren aktiven und unterstützenden SSC Mitgliedern (Mitgliedsbeitrag € 10,-- monatlich), Unternehmen und Firmen, sowie privaten Spendern, die uns auch im Jahr 2015 wieder tatkräftig unterstützt haben, denn ohne diese Unterstützung wäre unsere soziale Arbeit nicht möglich.

Besonders erfreulich im Jahr 2015 war, dass unsere Arbeit durch Ministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (Bundesminister Rudolf Hundstorfer – der auch im Zuge unserer Sozialmesse 2015 persönlich anwesend war) insofern gewürdigt wurde, dass der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB eine Zuwendung in Höhe von 6.000 € aus dem sozialen Anerkennungsfonds für ehrenamtliches Engagement erhalten hat.

In Planung ist derzeit - nach unseren drei sehr erfolgreich durchgeführten SOZIALMESSEN - auch ein "Treffen sozialer Vereine", als periodische Info- und Austauschplattform im Bezirk Neunkirchen und darüber hinaus.

Durch die Zusammenarbeit sozial tätiger Vereine kann auf vorhandenen Ressourcen aufgebaut werden und Synergien gemeinsam genutzt werden.

Helfen Sie uns bitte helfen – sei es durch aktive Mitarbeit, als beitragendes Mitglied oder durch Ihre – STEUERLICH ABSETZBAREN – Spenden, denn nur gemeinsam können wir die zukünftigen Herausforderungen effektiv bewältigen!

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Mario Posch Kassier des SSC

10. HILFELEISTUNGEN DES SSC 2015

Im Jahr 2015 konnten aus über 160 Hilferufen, die beim SSC eingegangen sind, nach Erteilung einer Vollmacht durch die Betroffenen und Genehmigung durch den SSC Vorstand vom Vorstandsarbeitskreis insgesamt ca. 120 kurz- bis mittelfristige Hilfestellungen geleistet werden, zu 68 Hilfeansuchen wurden längerfristige Projekte definiert, wobei jedes dieser aufwändigeren Projekte einem eigenverantwortlichen Projektleiter zugeordnet wird. (Tendenz steigend).

In einigen wenigen Fällen, konnten wir keine direkte Hilfe geben, da es um rechtliche Belange von Asylwerbern ohne Aufenthaltsstatus ging, in die sich der SSC auf Grund der Komplexität der Thematik nicht involviert.

Der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB sieht es bei einer Bevölkerungsanzahl von knapp 90.000 Einwohnern des Bezirks Neunkirchen und einem Anteil von fast 13.000 Menschen, die an oder unter der Armutsgrenze leben, als große Aufgabe, auch einheimischen, sozial schwachen Menschen, die nicht lautstark ihre Armut bekunden, zu helfen und diese, wenn die Betroffenen physisch und psychisch dazu in der Lage sind, auch in den Resozialisierungsprozess mit einzubinden. Nachhaltigkeit der Hilfeleistung ist oberstes Gebot.

Der SSC half 2015 nach Überprüfung in folgenden Bereichen:

- Erstversorgung mit Lebensmitteln und Kleidung (MAHLZEIT)
- Unterstützung bei Wohnraumbeschaffung (OBDACH)
- > Möbelbeschaffung und Hilfe beim Einrichten von Wohnungen (OBDACH)
- Übernahme von Übersiedlungskosten (nur im Bezirk Neunkirchen)
- Übernahme von Energiekosten und Mietrückständen (EINFACH LEBEN)
- ➤ Beschaffungshilfe für Heilbehelfe (LEBENSWERT)
- Saisonale Aktionen für kinderreiche Familien (Weihnachten, etc.)
- Abfederung von unvorhersehbaren, individuellen Härtefällen (LEBENSWERT)
- > bezirksweite Spendenaktionen über Medien in besonderen Notfällen
- > Förderung gemeinnütziger, sozialer Vereine
- > Projekt-Kooperation mit anderen Vereinen mit festzulegender Federführung
- Kostenlose Beratung (eigene Fachkräfte und Partner in vielen Bereichen)

11. SSC PROJEKTSCHIENEN

PROJEKTSCHIENE OBDACH - SSC GROSSPROJEKT 2015

Nach einigen Erfahrungen mit einer Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in nächster Umgebung von Neunkirchen, die trotz vieler leer stehender Wohnungen an sozial benachteiligte Menschen "mangels Bonität" (!!!) keine Wohnungen zur Verfügung stellt - auch wenn Kaution und Mietzahlungen gesichert sind - wurde vom SSC die Projektschiene WIR GEBEN OBDACH ins Leben gerufen.

Unter der Leitung von FISCHER IMMOBILIEN (Birgit Ehold und Eduard Fischer) und mit Rat und Tat unterstützt durch die nachstehend angeführten Fachfirmen und Unternehmen aus unserer Region, wurde zur Selbsthilfe gegriffen.

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH BEI:

BAUSTEFF KIRCHBERG, BÜRGER NEUNKIRCHEN INSTALLATEUR, DINHOBL-SLEZAK METALLBAU, ELEKTRO HABERLER, ELEKTRO PFEFFER, EUROSPAR STEINBERGER, FEUCHTENHOFER RAUMAUSSTATTER, FELDWEBEL FLIESEN, FISCHER IMMOBILIEN, KOMMUNALSERVICE DER GEMEINDE NEUNKIRCHEN, INTERNETRECHERCHE BERND GLOGGNITZER, HAGEBAU SCHILOWSKY, HOFER BAU, JANSKA SANITÄR, JUSTIZANSTALT GERASDORF, NEW TRÖDLER, MALER MARIC, MEDIAKING, MEDIASHOP, MIA ARCHITEKTUR, PROPORTION ARCHITEKTUR, PRUGGMAYR TRANSPORTE, SCHNEIDER & PARTNER, SCHWARZATALER IMMOBILIEN, SPARKASSE NEUNKIRCHEN, UHL SICHERHEIT, TISCHLEREI SCHALLER, VERSICHERUNGSAGENTUR RAGOSSNIG, VERSTEIGERUNGSHAUS HAUSBERGER, WEINZETL FENSTER, ZENZ FENSTER.

Wir dürfen uns an dieser Stelle auch gleichzeitig bei allen Gesellschaften und Siedlungs-Genossenschaften ganz herzlich bedanken (FISCHER IMMOBILIEN, FRIEDEN, NEUE HEIMAT, NEUNKIRCHNER GmbH, SGN Neunkirchen, HOHENSCHLÄGER WIRTSCHAFTSSERVICE NEUNKIRCHEN, SCHWARZATALER IMMOBILIEN), die dem SSC sehr kooperativ entgegenkommen und Wohnungen an sozial schwache Menschen abgeben.

Die SSC Mitglieder Dkfm. Martin und DI Matthias Drechsel-Burkhard stellten dem SSC insgesamt acht Wohnungen in Neunkirchen, Raimundweg zur Verfügung. Diese zwar renovierungsbedürften, aber mit Heizung gut ausgestatteten Wohnungen, wurden zum überwiegenden Teil von den oben genannten Firmen dankenswerter Weise kostenlos generalsaniert.

Die ersten 5 renovierten, kostengünstigen Startwohnungen wurden im November 2015 von SSC-Pfarrer Mag. Wolfgang Fürtinger gesegnet und im Beisein von Neunkirchens Bürgermeister KR Herbert Osterbauer, der dieses Projekt sehr unterstützte, Vizebürgermeister Mag. Martin Fasan und zahlreichen prominenten Gästen, an einheimische Obdachlose übergeben.

Menschen die durch Verlust des Partners, Scheidung, Krankheit oder Jobverlust in eine unvorhersehbare Notlage gekommen sind, können ihre soziale Schieflage in einer Zeitspanne von 1 – max. 3 Jahren wirtschaftlich stabilisieren und einen Neubeginn vollziehen, um sich danach eine reguläre Wohnung zu beschaffen.

Wohl wissend, dass der SCHWARZATALER SOCIAL CLUB mit dem Projekt OBDACH nur einen Tropfen auf den heißen Stein gesetzt hat, konnte einigen verzweifelten Menschen geholfen werden und vielleicht wird dieses Projekt zu einem Beispiel für folgende, ähnlich gelagerte Projekte...

Weitere Projektschienen des SSC

> PROJEKTSCHIENE MAHLZEIT:

- **für mobile Klienten:** In Zusammenarbeit mit dem Sozialmarkt **SOMA Ternitz** werden Einkaufsgutscheine für sozial Schwache, mit Essensmöglichkeit im **SOMA Ternitz** ausgegeben.
- für nicht mobile Klienten: In Zusammenarbeit mit den KOCHENDEN ENGELN unseres Clubmitglieds Dr. Monika Radax, erfolgt nach Überprüfung die Zustellung einer warmen Mahlzeit für den Notfallzeitraum im Großraum Neunkirchen

> PROJEKTSCHIENE LEBENSWERT:

- Beschaffungshilfe für REHA-und Heilbehelfe in Zusammenarbeit mit privaten Stiftungen und Sozialfonds, Gemeinden, Vereinen, Firmen und Privaten.

> PROJEKTSCHIENE EINFACH LEBEN

- Übernahme von Mietzinsrückständen in überprüften Fällen
- Übernahme von Energiekostenrückständen in überprüften Fällen
- Heizmaterialbeschaffung
- saisonale Aktionen für Kinder (Weihnachten, etc.)
- > PROJEKTSCHIENE HOPE FOR CHILDREN (seit Dezember 2015)
- für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche gemeinsam mit FRIENDS ONLY

12. AUSZUG AUS INDIVIDUELLEN HÄRTEFÄLLEN 2015

OBDACHLOSIGKEIT: Ein 55-jähriger Mann mit über 20 jähriger Arbeitstätigkeit, wurde ohne jegliche Bezüge und ohne soziale Kontakte, nach zweijähriger Obdachlosigkeit von einem der SSC Mitglieder aufgefunden, zivilisiert und vorübergehend von einem anderen SSC Klienten selbstlos in dessen Wohnung kostenlos untergebracht und anschließend in das SSC Notquartier PREKARIUM übersiedelt. Der Österreicher hatte keinerlei Papiere bei sich und war damit ohne Identität und daher ohne jeglichen Anspruch auf Unterstützung. Die erforderlichen Amtstermine, administrativen und organisatorischen Wege und Aktivitäten (Wohnadresse, Meldezettel, BMS Einreichung, AMS Anmeldung, Arztbesuche, etc.) und Beschaffung aller verloren gegangener Dokumente wurden gemeinsam mit dem Projektleiter erfolgreich erledigt. Nach freiwilliger, ehrenamtlicher Tätigkeit des ehemals Obdachlosen im SOMA Ternitz konnte er eine der OBDACH-Startwohnungen übernehmen und beziehen, die Wohnung wurde vom SSC komplett eingerichtet und der Betroffene ist auf einem guten Weg zu einer erfolgreichen Resozialisierung.

KÖRPERLICHE GEWALT: Einer Mutter und auch ihrem kleinem Kind wurde körperliche Gewalt vom Vater angetan und beide mussten sich zu einer Verwandten in Sicherheit bringen. Der SSC wurde von der Schwester der Betroffenen kontaktiert, die Mutter wurde mit Lebensmittelgutscheinen und einer Waschmaschine versorgt und auch die Scheidung eingereicht, wobei der SSC die Beratungs- und Anwaltskosten übernahm. Die Scheidung ging problemlos über die Bühne und die Mutter kann wieder einer geregelten Arbeit nachgehen.

HEIMATRÜCKKEHRER:

Ein jetzt über 55 jähriger Mann verließ vor Jahren Österreich, um im entfernten Ausland zu arbeiten. Die Gesetzeslage dort änderte sich, und Ausländern wurde die Arbeitsbewilligung entzogen. Mittellos und krank kehrte der Mann nach Österreich zurück, wobei der SSC die Rückflugkosten übernahm. Er kam im SSC Notquartier PREKARIUM unter und wurde mit allem Lebensnotwendigen versorgt. Sein Projektleiter kümmerte sich intensiv weiter um ihn und begleitete ihn mit seinem privaten Auto zu allen Amts- und Arzt-Terminen, um wieder einen Aufenthaltsstatus und Sozialbezüge zu erhalten. Die Krankheit wurde schlimmer und eine OP musste veranlasst werden. Die Operation verlief erfolgreich und der SSC konnte ihm in der Folge eine eigene Wohnung besorgen, beteiligte sich an den Kosten und richtete diese teilweise auch ein. Nachdem durch Mangelerscheinungen die Zähne des Betroffenen ausfielen und der Mann als Notstandshilfeempfänger den Selbstbehalt für neue Zähne nicht aufbringen konnte, wurde dieser vom SSC übernommen.

ABGELEHNTE HEILBEHELFE:

Einer 50 jährigen Frau konnte geholfen werden, die Finanzierung einer von den offiziellen Institutionen abgelehnten wasserfesten Unterschenkelprothese und einer gehbehinderten MS- Patientin einen für die Frau als Alleinstehende und auf ihr Behindertenfahrzeug Angewiesene unbedingt erforderlichen Leichtrollstuhl (dieser hat nur 10 kg und kann von ihr alleine ins Auto verbracht werden), unter Einbindung von privaten Fonds und Stiftungen, Gemeinde und Vereinen, aufzustellen. Die Lebensqualität der beiden Frauen wurde dadurch wesentlich verbessert.

ALLEINERZIEHENDER VATER:

Eine vierköpfige Familie, Vater, Mutter und zwei schulpflichtige Kinder standen nach der halbseitigen Lähmung der Mutter nach einem Schlaganfall vor einem fast unlösbaren Problem. Die Mutter kam ins Pflegeheim und der Vater musste seinen Beruf aufgeben, um den Haushalt zu führen und die Kinder zu betreuen. Die Wohnung konnte nicht mehr bezahlt werden und in Zusammenarbeit mit der BH Neunkirchen konnte die Familie eine der OBDACH Wohnungen beziehen, Stromrechnungen und Mieten wurden übernommen und ein günstiger Kleinwagen vorfinanziert, damit der Vater die Mutter aus dem Pflegeheim zu den Kindern holen und wieder zurück bringen konnte. Als Dank arbeitet der Vater ehrenamtlich im SOMA Ternitz.

13. NOVEMBERFEST MIT SOZIALMESSE IN WARTH

Die 3. Sozialmesse des SCHWARZATALER SOCIAL CLUBS war ursprünglich über Einladung der Gemeinde Ternitz als kombinierte SENIOREN – und SOZIALMESSE für 7. und 8. März 2015 geplant, wobei die Kompetenzen für die Seniorenmesse bei der Gemeinde Ternitz angelegt waren und die gesamte Verantwortung für den Teil SOZIALMESSE der SSC übernahm. Nach einer gemeinsamen, sehr kooperativen Vorbereitungszeit von über sieben Monaten wurde leider der Teil SENIORENMESSE aus Kostengründen von der Gemeinde Ternitz abgesagt.

Der Teil SOZIALMESSE wurde verschoben und vom SSC in das Bildungszentrum Warth – LFS Warth verlegt, wobei als Termin der 7. November 2015 vereinbart wurde. Wir bedanken uns hier vor allem bei Frau Bürgermeister Michaela Walla und ihrem Team und der Leitung der landwirtschaftlichen Fachschule Warth, die kostenfrei für den SSC diese Veranstaltung ermöglichten.

Bedingt durch die Tatsache, dass sich auch alle mitwirkenden Künstler und Musiker (DUO MOONFIRE, CHOR CANTATE DOMINO, HANS CZETTEL & MANFRED SPIES, SAN LORENZO DANCERS, TOM SCHWARZMANN & STEFFI GÖSCHL) ohne Gage einbrachten, konnten alle Spenden ohne Abzüge direkt den Projekten zugeführt werden. MADI EVENTMANAGEMENT, SSC Mitglied Martin Dientl und das FOTOSTUDIO WEISS zeichneten sich durch superprofessionelle Ton-, Licht – und Videotechnik aus und arbeiteten ebenfalls ohne Berechnung von Kosten.

Insgesamt elf sachbezogene, relevante Themen wurden in zwei Workshopräumen von (ebenfalls kostenlos agierenden) kompetenten Vortragenden den Besuchern präsentiert.

Nach der Tagessegnung durch SSC Seelsorger Mag. Wolfgang Fürtinger mit Teilnahme von 36 sozial tätigen Vereinen aus und außerhalb des Bezirks Neunkirchen, die eine beeindruckende Palette ihrer sozialen Arbeit zeigten, eröffnete der Herr Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, Rudolf Hundstorfer in Anwesenheit des Präsidenten der AKNÖ, Markus Wieser, Bezirkshauptmann Mag. Alexandra Grabner-Fritz, Abg. z. NR Hans Hechtl, LA Hermann Hauer in Vertretung des Hrn. Landeshauptmanns Dr. Erwin Pröll und zahlreicher Prominenz aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft die 3. SOZIALMESSE anlässlich des 4. Geburtstags des SCHWARZATALER SOCIAL CLUB.

Der Herr Minister zeichnete auch persönliche die mehrheitlich ohne Bezahlung mitwirkenden Firmen am SSC PROJEKT OBDACH, eine bereits umgesetzte und richtungsweisende Wohnungsprojekt-Idee für einheimische Obdachlose mit einer Erinnerungs-Urkunde aus.

Der langjährige Projektleiter und Mitarbeiter des SSC Vorstandsarbeitskreises Ewald Kofler erhielt aus der Hand des Hrn. Ministers eine Auszeichnung für seine 50 jährige ehrenamtliche soziale Tätigkeit. Für das hervorragende Catering zeichnete das Team des SSC Vereinslokals, Café FREDO, verantwortlich, wobei es sich der Chef Alfred "FREDO" Höbaus nicht nehmen ließ, persönlich die Fäden zu ziehen. Es war ein sehr beeindruckendes Fest und ein Beweis, welche Möglichkeiten sich ergeben, wenn der Wahlspruch GEMEINSAM SIND WIR STARK auch tatsächlich gelebt wird.

Dadurch, dass für den SSC kein einziger Euro an Kosten zu entrichten war und wir Spendenschecks von MATERSALVATORIS mit 1.600 € und vom KUNST- UND KULTURVEREIN WILLENDORF mit 2.000 € erhielten, konnte dieses Geld mit einer stattlichen Summe aus der Spendenbox direkt in die laufenden Projekte geleitet werden. Nochmals einen herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

14. SSC VERANSTALTUNGEN 2015

12 02 2015	SSC Präsentation u	nd Vantrag dag	Ohmannain	LIAUMA	Moustadt
13.03.2013	33C Prasentation u	nu voru ag ues	Odinanns in	ΠAN WI.	neustaut

- 10.04.2015 Gruppe "ALLES THEATER" für SSC "HOLLYWOOD IN GRAFENBACH"
- 26.04.2015 60 er von Hans Czettel für den SSC im Steinfeldzentrum Breitenau
- 28.06.2015 COLORBOOK Farbenlauf für den SSC am Petersberg
- 19.08.2015 SSC-SENDUNG in RADIO MARIA (Obmann und Rosi Scherz-Dientl)
- 19.09.2015 FLOWER POWER PARTY im Pfarrsaal Ternitz
- 24.10.2015 CHARITY MALKURS für SSC, TK PAINTINGS (Karin Posch), Ternitz
- 07.11.2015 NOVEMBERFEST / 3. SOZIALMESSE im Bildungszentrum-LFS Warth
- 21.11.2015 JOE PINKL & FRIENDS, 40-er für den SSC, Stenfeldzentrum Breitenau
- 27.-29.11.2015 ADVENTMARKT TERNITZ
- 04.-06.12.2015 ADVENTMARKT TERNITZ
- 05.12.2015 CITY-BAR SPENDENTAG für den SSC
- 08.12.2015 ADVENTLICHTER Wartmannstetten (Rosi Scherz-Dientl und Team)
- 10.12.2015 SSC am PUNSCH STAND von LIONS VIENNA OPERA
- 11.12.2015 MAGIER DEMYEN, SSC Kinderweihnacht, Medienmittelschule Neunk.
- 18.12.2015 YOUNG, STRONG & HEALTHY Christmas für SSC im Café FREDO
- 19.12.2016 OBERKRAINER FAN QUINTETT, für SSC, HERZ JESU KIRCHE Ternitz
- 19.12.2016 FLAVOUR BAR Verlosung für den SSC

15. SSC PARTNER 2015

BEHÖRDEN

- o AMS NEUNKIRCHEN
- BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT NEUNKIRCHEN
- GEMEINDEN IM BEZIRK NEUNKIRCHEN
- NÖ LANDESREGIERUNG GS4
- o SOZIALMINISTERIUM ABT. EHRENAMT

BANKEN

- BANK AUSTRIA
- BAWAG PSK
- LANDESHYPO NÖ
- o RAIFFEISENBANK
- o SPARKASSE
- VOLKSBANK NÖ SÜD

ÖFFENTLICHE SOZIALE ORGANISATIONEN

- ARBEITERSAMARITERBUND
- CARITAS UND MOBILES HOSPIZ
- DIAKONIE
- o LICHT INS DUNKEL
- NÖ HILFSWERK
- o PRIVATE STIFTUNGEN, HILFSFONDS
- ROTES KREUZ
- VOLKSHILFE

SERVICECLUBS

- KIWANIS NEUNKIRCHEN
- LIONS CLUB OPERA VIENNA
- ROTARY CLUB NEUNKIRCHEN

ÜBERREGIONALE UND REGIONALE VEREINE

- ARBEITSPROJEKT FRAUEN MIT BEH. KINDERN
- B-ENGEL TERNITZ
- o BLAUES KREUZ TERNITZ
- o FÖRDERVEREIN MÖWE & VEREIN DIE MÖWE
- FRAUENHAUS NEUNKIRCHEN
- o FREIRAUMFRAUEN TERNITZ
- FÜR UNSER WELT PITTEN
- GEMEINDE CENACOLO KLEINFRAUENHAID
- HELFENDE ENGEL TERNITZ
- INITIATIVE KINDER- UND JUGENDREHA
- INTEGRATIONSWERKSTÄTTE TERNITZ
- o INTER.WORK WR. NEUSTADT
- o JUBS NEUNKIRCHEN
- KAMILLIANISCHE FAMILIE TERNITZ
- KINDER- UND JUGENDLICHEN REHA
- KNEIPP AKTIV
- o KUNST- UND KULTURVEREIN WILLENDORF
- KRIEGSOPFERVERBAND KOBV WR. NEUSTADT
- o MIDZ KIDZ PITTEN
- MOBILES HOSPIZ
- NESIB NEINKIRCHEN
- NEUSTART WR. NEUSTADT
- PHÖNIX OSTARRICHI
- o PILGRIM
- SOMA TERNITZ
- SOWO SOZIALES WOHNEN
- STERNTALERHOF
- WIENER VEREIN

SPONSORFIRMEN

- BLUMEN HOCHHOFER
- BAUSTOFFWERK WEISSENBÖCK
- BLUMEN VEITH
- BRANDSTÄTTER FASSADEN
- BÜRGER INSTALLATIONEN
- CAFÉ FREDO
- CITY BAR NEUNKIRCHEN
- DER WEINFINDER
- o DER WEINHANDLER
- EDV GÖSCHL
- o EDV SCHICKER
- EMBERS CONSULTUNG
- o EURO SPAR STEINBERGER
- o FLAVOUR BAR
- o FOTO WIELAND
- o FOTO & VIDEO STUDIO WEISS
- o FRED TROCKENBAU, NEW TRÖDLER
- o GOALIE AKADEMIE ÖSTERREICH
- GRUBER STEFAN RÄUMUNGEN
- HANSMEN GROUP
- HEIZBÄR TERNITZ
- HOCHHAUSER MINERALÖLE
- HUBER BROT TERNITZ
- JUGENDSTRAFANSTALT GERASDORF
- KÄRCHER SISSI REITERER
- KESSLER WERBUNG NEUNKIRCHEN
- o KOCHENDE ENGEL
- KOPIERINSEL NEUNKIRCHEN
- o LAGERHAUS NEUNKIRCHEN
- LAGLER RÄUMUNGEN TERNITZ
- LANDESPFLEGEHEIM SCHEIBLINGK.
- o "LE BASAR" MÖBELMARKT WR. N.
- MADI EVENTMANAGEMENT
- o MALER MARIC
- MATER SALVATORIS BAD ERLACH
- MEDIASHOP TELESHOP
- MERKUR SUPERMARKT
- METRO DER MARKT
- o MIA ARCHITEKTUR
- NEUBAUER ERICH KUNSTSCHLOSSER
- o ORTHOTECH WR. NEUSTADT
- OBDACH FIRMEN (siehe Bericht)PEHOFER TRANSPORTBETON
- o PICALEK KINOCENTER TERNITZ
- o RAX SCHUHHAUS KNÖBEL
- RUDISCHER & PANZENBÖCK
- SBT-KFZ TECHNIK TERNITZSCHNEIDER & PARTNER
- o SCHILOWSKY BAUMARKT
- VERSTEIGERUNGSHAUS WIMPASSING
- WIESENWEG FAMILIEN
- o WIRTSCHAFTSSERVICE NEUNK.
- ZIEGLER INSTALLATEUR
- ZÖGER ELEKTRO





BEZIRKSWEITE MEDIENPARTNER

- BEZIRKSBLÄTTER
- o DER BUCKLIGE WELT BOTE
- o DER MONAT
- o NÖN
- SCHWARZATALER ONLINE

16. UNTERSTÜTZENDE KÜNSTLER & MUSIKGRUPPEN 2015

Ein ganz besonderes Dankeschön gilt all jenen sozial verantwortungsvollen Künstlern, Musikern und Musikgruppen, die bei unseren Veranstaltungen ohne Gage mitwirkten oder Kunstwerke spendeten und damit eine tragende Säule für den finanziellen Erfolg dieser Events waren und sind.

ALLES THEATER GRAFENBACH, CHOR CANTATE DOMINO, DUO MOONFIRE, LIEDERMACHER GOTTFRIED PRINZ, HANS CZETTEL UND MANFRED SPIES, JOE PINKL & FRIENDS, JUPP & ROY, ILLUSIONIST & MAGIER DEMYEN, MADI EVENTMANAGEMENT, OBERKRAINER FAN QUINTETT, SAN LORENZO DANCERS, TOM SCHWARZMANN UND STEFFI GÖSCHL, YOUNG, STRONG AND HEALTHY, NEUBAUER ERICH (BLUMENKRUG), TK PAINTINGS KARIN POSCH (CHARITY MALKURS), "VOKA" RUDI VOGEL (AQUARELL)

17. HILFSANSUCHEN AN DEN SSC

Das mit dem Sozialpreis LÖWENHERZ 2013 ausgezeichnete Modell SOZIALMOSAIK hat sich als Instrumentarium zur Ermittlung des tatsächlichen Handlungsbedarfs in der Abwicklung von individuellen sozialen Hilferufen in der Praxis bestens bewährt.

Die ansteigende Anzahl der sozialen Hilferufe erfordert daher folgendes pro cedere:

- ➤ Hilferufe werden nach Unterzeichnung einer Vollmacht durch die Betroffenen vom SSC IN JEDEM FALL zuerst an das Sozialamt der BH Neunkirchen weitergeleitet, es sei denn, die Anfrage kommt von der BH.
- ➤ die Bezirkshauptmannschaft nimmt in der Folge im Falle der Erfordernis und nach ihrem Ermessen Kontakt mit dem SSC auf.
- ➤ Danach erfolgt die einvernehmliche Abstimmung einer gemeinsamen Vorgangsweise
- ➤ Hausbesuche, persönliche Treffen durch den SSC erfolgen vor allem bei älteren, nicht mobilen Menschen, die über keine modernen Kommunikationsmittel verfügen und werden mit dem Sozialamt der BH abgestimmt.

SO KÖNNEN SOZIALE HILFERUFE ÜBERSENDET WERDEN:

- ber Homepage www.schwarzataler-socialclub.at, Button "HELPLINE" http://www.schwarzataler-socialclub.at/kontakt.php, Button "HILFERUF", "Vollmacht" downloaden, ausfüllen und unterschreiben, einscannen und mit genauer schriftlicher Darstellung der Notsituation per Antwort-Mail retournieren, oder an SCHWARZATALER SOCIAL CLUB, 2630 Ternitz, Straße des 12. Februar 16E per Post senden.
- Per E-Mail auf ombudsmann@schwarzataler-online.at
- über die Sozialreferate der BH Neunkirchen bzw. die Jugendwohlfahrt der BH Neunkirchen.

18. AUSBLICK 2016

Aufgrund der Entwicklung Anfang 2016 gehen wir auch im kommenden Jahr von einer weiter steigenden Anzahl der sozialen Hilfeansuchen aus.

Im Dezember 2015 wurde eine neue Projektschiene für sozial benachteiligte Kinder und Jugendliche unserer Region eingerichtet.

Nach Initiative der Wiener Neustädter Freundesgruppe **FRIENDS ONLY**, die sich mit einer CD/DVD mit dem Titel **HOPE FOR CHILDREN** zugunsten unterstützungswürdiger regionaler Kinder und Jugendlicher einbrachte und die den SSC als soziale Plattform eingeladen hat, wurde unsere neue Projektschiene sinnvollerweise **HOPE FOR CHILDREN** benannt.

Die Projektschienen **OBDACH**, **MAHLZEIT**, **LEBENSWERT** und **EINFACH LEBEN** werden weiter forciert, wobei bei Schiene OBDACH aus Kapazitätsgründen Möbelabholungen, Wohnungseinrichtungen und diverse Transporte zu partnerschaftlichen Fachfirmen ausgelagert, aber die Projekte nach Abstimmung finanziell unterstützt werden.

Die Zusammenarbeit mit sozial tätigen Vereinen, wird weiter intensiviert.

Darüber hinaus werden wir versuchen, sozial tätige Vereine im Bezirk Neunkirchen zu unterstützen.

19. SSC SPENDENKONTEN

RAIKA TERNITZ: IBAN AT373286500000003434

BIC:RLNWATWWNSM

SPARKASSE TERNITZ: IBAN AT972024105001136281

BIC:SPNGAT21XXX

20. WICHTIGE SSC PARTNER-KONTAKTE

FRAUENHAUS NEUNKIRCHEN

Tel. 02635 68971 oder Tel. 0676 5392790

KINDERSCHUTZZENTRUM MÖWE

Tel. 02635 666 64, helpline 0800 808088

KOCHENDE ENGEL SSC-Menü-Lieferservice

www.kochende-engel.at

Tel. 0676 50 96 515

PFLEGEHEIM MATER SALVATORIS

Tel. 02627 82272

www.mater-salvatoris.at

office@mater-salvatoris.at

RÄUMUNGEN, GÜNSTIGE MÖBEL

PHÖNIX OSTARRICHI Tel. 02630 34240-0

ternitz@phoenix-ostarrichi.at

NEW TRÖDLER Tel. 0664 5537052

newtroedler@gmail.com

SOKA - SOZIALKAUFHAUS Tel. 0664 3920051

flohmarkt122@gmx.at

STEFAN GRUBER RÄUMUNGEN Tel. 0680 1413053

mail@raeumunge-entsorgung.at

KLAUS LAGLER RÄUMUNGEN Tel. 0664 3040687

www.klauslagler.at

SOZIALAMT DER BH NEUNKIRCHEN

Peischingerstraße 17, 2620 Neunkirchen

Tel.026359025-0, sozialarbeit@noel.gv.at

SOMA SOZIALMARKT TERNITZ

Gfiederstraße 3, 26130 Ternitz, **Tel. 0676 880 44 250**

soma.ternitz@somanoe.at

SCHULDNERBERATUNG WR. NEUSTADT

Tel. 02635 666 64, wr.neustadt@sbnoe.at

GEMEINSAM SIND WIR STARK!

Seite